



RICHTLINIEN
für die
BEWERTUNG
des erfolgreichsten
HAFLINGERPFERDES in OÖ 2020
zur Förderung der heimischen Pferdezucht.

**Sponsoren: Landesverband der Pferdezüchter Oberösterreich
Cumberland Wildpark Grünau
Firma Windhager Transporte**

1) Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind und bewertet werden alle Haflingerpferde, die im laufenden Jahr an oberösterreichischen Reitertreffen und Turnieren für Haflinger teilnehmen und dafür rechtzeitig vor der 1. Veranstaltung (Nennschluß wird bekanntgegeben) **schriftlich** angemeldet werden.

Es sind ausschließlich Haflingerpferde – Definition laut OTÖ – zulässig.

Die teilnehmenden ReiterInnen müssen über einen oberösterreichischen Verein beim Österreichischen Pferdesportverband gemeldet sein.

- Für die Teilnahme in der Klasse E ist die Startkarte erforderlich.

- Für die Teilnahme in der Klasse A ist die Startkarte oder Reitlizenz laut ÖTO erforderlich.

- Für die Teilnahme in der Klasse L, LM und M ist die Reitlizenz laut ÖTO erforderlich.

Jeder ReiterIn ist bei der Anmeldung für das Vermögen des Reiter-Pferde-Paares selbst verantwortlich.

Sieger der Gesamtwertung in den Sparten Dressur in den Leistungsklassen E, A und L bzw. Springen den Leistungsklassen 70 und 90cm müssen bei der nächsten Teilnahme zum „Erfolgreichsten Haflingerpferd in OÖ“ in der nächst höheren Leistungsklassen starten. Ausgenommen von dieser Höherreihung sind jugendliche ReiterInnen.

2) Bewerbe

In folgenden Sparten und Klassen / Abteilungen werden Bewerbe ausgetragen und zur Ermittlung des **ERFOLGREICHSTEN OÖ.HAFLINGERPFERDES** herangezogen.

a) Dressur	Klasse E	Klasse A	Klasse L	Klasse LM	Klasse M
b) Springen	Klasse 70cm	Klasse 90cm	Klasse 100cm		
c) Vielseitigkeit	Klasse 70cmCross	Klasse VH90	Klasse VH95		

3) Anforderungen

Die Anforderungen der einzelnen Bewerbe entsprechen den Bestimmungen der ÖTO. Sie können den jeweiligen Ausschreibungen entnommen werden.

4) Bewertung

Die Bewertung für ein Pferd kann in jeder Sparte erfolgen, jedoch jeweils nur in 1 Klasse / Abteilung. Pferde der Klasse A, L, LM und M sind mit Nachwuchsreitern auch in der Klasse E startberechtigt.

Der/Die ReiterIn muss sich bei der Anmeldung entscheiden, ob eine Bewertung in der Klasse E, Klasse A, Klasse L, Klasse LM oder Klasse M in der Dressur / Klasse 70cm, Klasse 90cm oder Klasse 100cm im Springen / Klasse 70cm, Klasse VH90 oder Klasse VH95 in der Vielseitigkeit erfolgen soll.

Zur Bewertung werden zwischen 2 und 4 Bewerbe herangezogen. Bei 4 Bewerben wird das schlechteste Ergebnis nicht gewertet (Streichresultat). Die Anzahl und welche Reitertreffen bzw. Turniere dafür herangezogen werden, legt der Landesverband der Pferdezüchter Oberösterreich zusammen mit dem Referat Haflinger vor Beginn der Turniersaison, spätestens bei Erstellung des Haflinger-Turnierkalenders, fest.

Die Bewertung der jeweiligen Ergebnisse aus den Bewerben erfolgt nach dem Platzziffersystem.

In der Gesamtwertung werden zuerst alle jene Pferde gewertet, die an 3, dann jene, die an 2 Teilbewerben und schließlich, die an 1 Teilbewerb teilgenommen haben.

Bei Nichtteilnahme werden 200 Punkte und bei Ausscheiden oder Disqualifikation 100 Punkte vergeben.

5) Platzierung

Als **ERFOLGREICHSTES HAFLINGERPFERD in OÖ** wird jenes gewertet, das in seiner Klasse und in der jeweiligen Sparte die niedrigste Punkteanzahl erreicht hat. Die weiteren Platzierungen ergeben sich aus der Ermittlung der erreichten Punkte.

Bei Punktegleichheit entscheidet das bessere Ergebnis aus dem Bewerb des letzten Turniers. Danach entscheidet das Ergebnis aus dem jeweils vorhergehenden Bewerbs.

Um in der Gesamtwertung platziert zu sein, müssen mindestens 2 Teilbewerbe zu Ende geritten werden.

6) PREISE / Ehrenpreise

Diese werden vom Landesverband der Pferdezüchter Oberösterreich, Cumberland Wildpark Grünau und der Firma Windhager Transporte in ihrem freien Ermessen für den jeweils **ERFOLGREICHSTEN HAFLINGER in OÖ** und die weiteren Ränge gestiftet. Weiters erhalten alle platzierten Teilnehmer eine Stallplakette.